

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Prignitz

November 2019



**Sperrfrist:
29.11.2019, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Prignitz
Berichtsmonat:	November 2019
Erstellungsdatum:	26.11.2019
Hinweise:	Sperrfrist: 29.11.2019, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	03.01.2020
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2019.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Förderstatistik / Unterbeschäftigung

Seit Januar 2019 finden Teilnahmen an der neu geschaffenen Maßnahme „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM, § 16i SGB II) statt. Die Maßnahme richtet sich an sehr arbeitsmarktferne Personen. Teilnehmer an dieser Maßnahme werden daher im Unterbeschäftigungsbestand unterhalb der Kategorie „Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind“ berücksichtigt.

Die Förderungen zur Teilhabe am Arbeitsmarkt sind im November 2019 bundesweit um ca. 5 % übererfasst. Die einzelnen Werte für die Bundesländer liegen zwischen 0% und 12 %. Näheres siehe unter folgendem Link:

[Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Prignitz

November 2019

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Prignitz

November 2019

Merkmale	Nov 2019	Okt 2019	Sep 2019	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Nov 2018		Okt 2018	Sep 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	4.896	4.933	4.912	-37	-0,8	-626	-11,3	-10,0	-10,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.602	2.653	2.642	-51	-1,9	-325	-11,1	-7,2	-7,8	
56,3% Männer	1.464	1.490	1.484	-26	-1,7	-152	-9,4	-7,2	-6,3	
43,7% Frauen	1.138	1.163	1.158	-25	-2,1	-173	-13,2	-7,3	-9,7	
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	203	201	215	2	1,0	-43	-17,5	-15,9	-21,0	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	53	48	-2	-3,8	-6	-10,5	1,9	-18,6	
40,7% 50 Jahre und älter	1.059	1.081	1.084	-22	-2,0	-132	-11,1	-6,2	-4,7	
28,6% dar. 55 Jahre und älter	743	769	756	-26	-3,4	-35	-4,5	5,9	5,7	
35,9% Langzeitarbeitslose	934	940	935	-6	-0,6	-166	-15,1	-14,7	-14,5	
6,1% Schwerbehinderte Menschen	160	161	177	-1	-0,6	-17	-9,6	-4,2	17,2	
8,3% Ausländer	215	253	262	-38	-15,0	-54	-20,1	-12,5	-12,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	659	749	651	-90	-12,0	-102	-13,4	-0,1	-5,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	210	222	177	-12	-5,4	-39	-15,7	6,7	-8,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	174	238	194	-64	-26,9	-46	-20,9	-6,7	-18,8	
seit Jahresbeginn	7.947	7.288	6.539	x	x	-441	-5,3	-4,4	-4,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	717	741	819	-24	-3,2	8	1,1	-3,1	-3,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	171	142	206	29	20,4	-12	-6,6	-11,8	-1,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	215	254	287	-39	-15,4	-9	-4,0	-13,0	-10,3	
seit Jahresbeginn	8.340	7.623	6.882	x	x	-479	-5,4	-6,0	-6,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,6	6,8	6,7	x	x	x	7,4	7,2	7,2	
dar. Männer	7,0	7,1	7,1	x	x	x	7,6	7,5	7,4	
Frauen	6,2	6,4	6,4	x	x	x	7,2	6,9	7,0	
15 bis unter 25 Jahre	7,8	7,7	8,2	x	x	x	9,8	9,5	10,9	
15 bis unter 20 Jahre	5,6	5,8	5,3	x	x	x	6,9	6,3	7,1	
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,3	6,3	x	x	x	6,9	6,6	6,5	
55 bis unter 65 Jahre	6,7	7,0	6,8	x	x	x	7,3	6,8	6,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,5	7,5	x	x	x	8,2	8,0	8,1	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.211	3.239	3.273	-28	-0,9	-320	-9,1	-6,7	-6,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.815	3.850	3.884	-35	-0,9	-425	-10,0	-9,1	-8,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.850	3.878	3.910	-28	-0,7	-415	-9,7	-9,1	-8,2	
Unterbeschäftigungsquote	9,5	9,6	9,7	x	x	x	10,4	10,4	10,4	
Leistungsempfänger²⁾										
Arbeitslosengeld	753	740	735	13	1,8	20	2,7	3,8	5,6	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.516	4.676	4.695	-160	-3,4	-666	-12,8	-10,1	-10,1	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.610	1.632	1.634	-22	-1,3	-166	-9,3	-9,3	-7,6	
Bedarfsgemeinschaften	3.629	3.710	3.773	-81	-2,2	-530	-12,7	-11,2	-10,3	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	149	151	144	-2	-1,3	-13	-8,0	-11,2	-12,2	
Zugang seit Jahresbeginn	1.759	1.610	1.459	x	x	-157	-8,2	-8,2	-7,9	
Bestand	766	769	776	-3	-0,4	-28	-3,5	-3,0	2,4	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Prignitz

November 2019

Merkmale	Nov 2019	Okt 2019	Sep 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2018		Okt 2018	Sep 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.379	1.348	1.270	31	2,3	-110	-7,4	-5,9	-8,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	807	803	792	4	0,5	-63	-7,2	-5,9	-7,4
58,0% Männer	468	464	448	4	0,9	9	2,0	-1,5	-1,8
42,0% Frauen	339	339	344	-	-	-72	-17,5	-11,3	-13,8
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	87	84	84	3	3,6	-11	-11,2	-3,4	-25,0
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	26	19	-6	-23,1	-4	-16,7	30,0	-34,5
48,2% 50 Jahre und älter	389	383	383	6	1,6	-43	-10,0	-9,9	-5,0
38,3% dar. 55 Jahre und älter	309	307	305	2	0,7	-31	-9,1	-5,8	-3,2
12,9% Langzeitarbeitslose	104	104	104	-	-	-17	-14,0	-17,5	-11,9
7,1% Schwerbehinderte Menschen	57	57	65	-	-	-7	-10,9	-6,6	18,2
6,2% Ausländer	50	46	47	4	8,7	-12	-19,4	-23,3	-30,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	260	284	235	-24	-8,5	-3	-1,1	2,5	-12,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	155	142	105	13	9,2	18	13,1	-4,7	-21,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	78	68	-34	-43,6	-19	-30,2	6,8	-12,8
seit Jahresbeginn	3.220	2.960	2.676	x	x	-118	-3,5	-3,7	-4,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	245	265	296	-20	-7,5	-	-	-2,2	-5,7
dar. in Erwerbstätigkeit	101	88	124	13	14,8	-1	-1,0	-3,3	-10,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	85	92	-35	-41,2	-6	-10,7	-20,6	3,4
seit Jahresbeginn	3.227	2.982	2.717	x	x	-106	-3,2	-3,4	-3,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,2	2,2
dar. Männer	2,2	2,2	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,1
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	2,2	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,2	3,2	x	x	x	3,9	3,5	4,5
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,9	2,1	x	x	x	2,9	2,4	3,5
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,5	2,4	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	3,1	3,0	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	827	809	816	18	2,2	-52	-5,9	-7,6	-7,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	979	953	944	26	2,7	-73	-6,9	-7,8	-6,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.009	978	967	31	3,2	-65	-6,1	-8,0	-6,9
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,6	2,6	2,5
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	753	740	735	13	1,8	20	2,7	3,8	5,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Prignitz

November 2019

Merkmale	Nov 2019	Okt 2019	Sep 2019	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Nov 2018		Okt 2018	Sep 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.517	3.585	3.642	-68	-1,9	-516	-12,8	-11,5	-10,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.795	1.850	1.850	-55	-3,0	-262	-12,7	-7,8	-8,0	
55,5% Männer	996	1.026	1.036	-30	-2,9	-161	-13,9	-9,5	-8,2	
44,5% Frauen	799	824	814	-25	-3,0	-101	-11,2	-5,5	-7,8	
6,5% 15 bis unter 25 Jahre	116	117	131	-1	-0,9	-32	-21,6	-23,0	-18,1	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	27	29	4	14,8	-2	-6,1	-15,6	-3,3	
37,3% 50 Jahre und älter	670	698	701	-28	-4,0	-89	-11,7	-4,1	-4,5	
24,2% dar. 55 Jahre und älter	434	462	451	-28	-6,1	-4	-0,9	15,5	12,8	
46,2% Langzeitarbeitslose	830	836	831	-6	-0,7	-149	-15,2	-14,3	-14,9	
5,7% Schwerbehinderte Menschen	103	104	112	-1	-1,0	-10	-8,8	-2,8	16,7	
9,2% Ausländer	165	207	215	-42	-20,3	-42	-20,3	-9,6	-7,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	399	465	416	-66	-14,2	-99	-19,9	-1,7	-0,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	55	80	72	-25	-31,3	-57	-50,9	35,6	22,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	160	126	-30	-18,8	-27	-17,2	-12,1	-21,7	
seit Jahresbeginn	4.727	4.328	3.863	x	x	-323	-6,4	-4,9	-5,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	472	476	523	-4	-0,8	8	1,7	-3,6	-2,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	70	54	82	16	29,6	-11	-13,6	-22,9	17,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	165	169	195	-4	-2,4	-3	-1,8	-8,6	-15,6	
seit Jahresbeginn	5.113	4.641	4.165	x	x	-373	-6,8	-7,6	-8,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,7	x	x	x	5,2	5,1	5,1	
dar. Männer	4,7	4,9	4,9	x	x	x	5,4	5,3	5,3	
Frauen	4,4	4,5	4,5	x	x	x	4,9	4,8	4,8	
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,5	5,0	x	x	x	5,9	6,1	6,4	
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,0	3,2	x	x	x	4,0	3,9	3,6	
50 bis unter 65 Jahre	3,9	4,1	4,1	x	x	x	4,4	4,2	4,2	
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,2	4,1	x	x	x	4,2	3,8	3,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,2	5,2	x	x	x	5,8	5,6	5,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.383	2.430	2.457	-47	-1,9	-269	-10,1	-6,4	-6,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.836	2.897	2.940	-61	-2,1	-352	-11,0	-9,5	-8,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.841	2.900	2.943	-59	-2,0	-350	-11,0	-9,5	-8,7	
Unterbeschäftigungsquote	7,0	7,2	7,3	x	x	x	7,8	7,8	7,9	
Leistungsempfänger²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.516	4.676	4.695	-160	-3,4	-666	-12,8	-10,1	-10,1	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.610	1.632	1.634	-22	-1,3	-166	-9,3	-9,3	-7,6	
Bedarfsgemeinschaften	3.629	3.710	3.773	-81	-2,2	-530	-12,7	-11,2	-10,3	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2019 bis November 2019.

[zurück zum Inhalt](#)

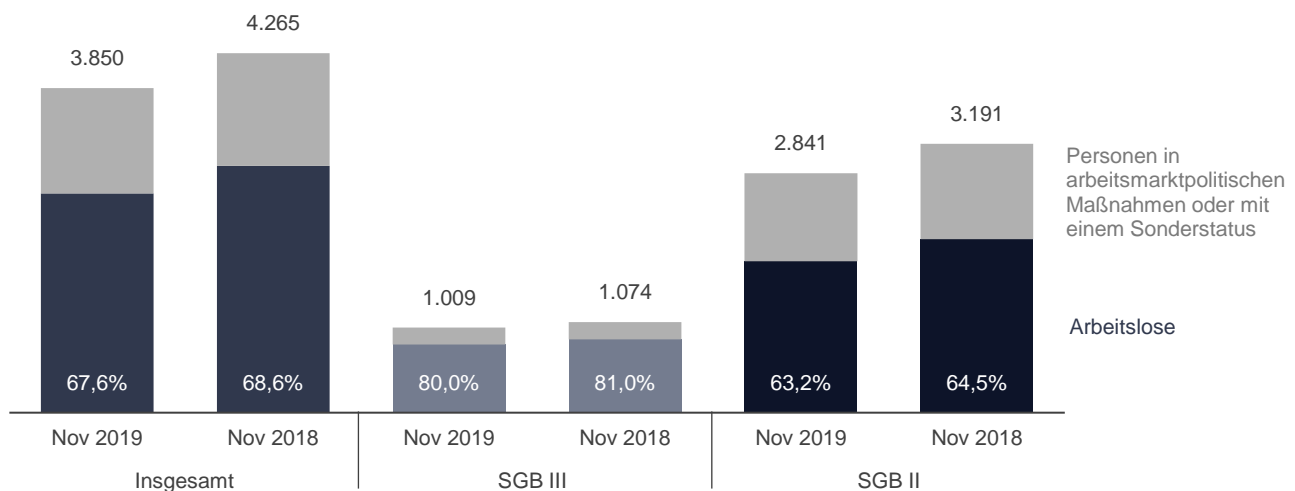
Komponenten der Unterbeschäftigung

Prignitz

November 2019

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2018		Okt 2018	Sep 2018
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	2.602	2.653	-51	-1,9	-325	-11,1	-7,2	-7,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	609	586	23	3,9	5	0,8	-4,4	-0,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	245	211	34	16,1	52	26,9	7,7	19,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	364	375	-11	-2,9	-47	-11,4	-10,1	-10,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.211	3.239	-28	-0,9	-320	-9,1	-6,7	-6,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	604	612	-8	-1,3	-105	-14,8	-19,9	-15,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	199	210	-11	-5,2	-44	-18,1	-7,9	9,0
Arbeitsgelegenheiten	71	103	-32	-31,1	-4	-5,3	13,2	27,2
Fremdförderung	195	175	20	11,4	-29	-12,9	-24,9	-33,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-1	-14,3	-33,3	-33,3
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-74	-100,0	-100,0	-100,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	47	45	2	4,4	47	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	86	73	13	17,8	-	-	-27,0	-11,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.815	3.850	-35	-0,9	-425	-10,0	-9,1	-8,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	35	28	7	25,0	10	40,0	-12,5	-23,5
Gründungszuschuss	31	24	7	29,2	9	40,9	-17,2	-25,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	3	2	66,7	2	66,7	-	-
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.850	3.878	-28	-0,7	-415	-9,7	-9,1	-8,2
Unterbeschäftigungsquote	9,5	9,6	x	x	x	10,4	10,4	10,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	67,6	68,4	x	x	x	68,6	67,0	67,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Prignitz

November 2019

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2018		Okt 2018	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	807	803	4	0,5	-63	-7,2	-5,9	-7,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	20	6	14	233,3	11	122,2	-73,9	-4,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	20	6	14	233,3	11	122,2	-73,9	-4,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	827	809	18	2,2	-52	-5,9	-7,6	-7,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	151	144	7	4,9	-22	-12,7	-8,9	-0,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	111	112	-1	-0,9	-16	-12,6	-2,6	9,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	18	17	1	5,9	-2	-10,0	6,3	-10,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	22	15	7	46,7	-4	-15,4	-44,4	-34,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	979	953	26	2,7	-73	-6,9	-7,8	-6,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	31	24	7	29,2	9	40,9	-17,2	-25,8
Gründungszuschuss	31	24	7	29,2	9	40,9	-17,2	-25,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.009	978	31	3,2	-65	-6,1	-8,0	-6,9
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,4	x	x	x	2,6	2,6	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,0	82,1	x	x	x	81,0	80,2	82,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	1.795	1.850	-55	-3,0	-262	-12,7	-7,8	-8,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	588	580	8	1,4	-7	-1,2	-1,7	-0,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	224	205	19	9,3	40	21,7	18,5	22,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	364	375	-11	-2,9	-47	-11,4	-10,1	-10,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.383	2.430	-47	-1,9	-269	-10,1	-6,4	-6,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	453	467	-14	-3,0	-83	-15,5	-22,9	-19,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	88	98	-10	-10,2	-28	-24,1	-13,3	8,1
Arbeitsgelegenheiten	71	103	-32	-31,1	-4	-5,3	13,2	27,2
Fremdförderung	177	158	19	12,0	-27	-13,2	-27,2	-34,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-1	-14,3	-33,3	-33,3
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-74	-100,0	-100,0	-100,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	47	45	2	4,4	47	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	64	58	6	10,3	4	6,7	-20,5	-3,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.836	2.897	-61	-2,1	-352	-11,0	-9,5	-8,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	5	3	2	66,7	2	66,7	-	-
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	3	2	66,7	2	66,7	-	-
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.841	2.900	-59	-2,0	-350	-11,0	-9,5	-8,7
Unterbeschäftigungsquote	7,0	7,2	x	x	x	7,8	7,8	7,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	63,2	63,8	x	x	x	64,5	62,6	62,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

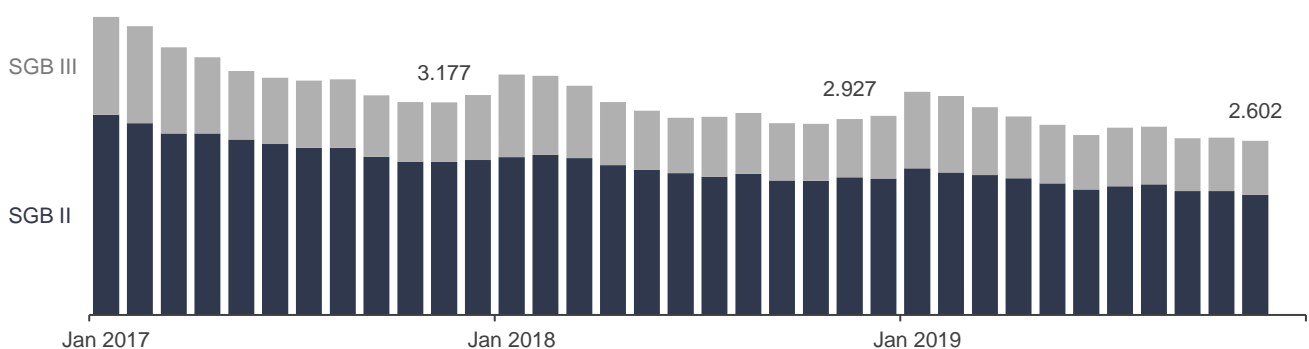
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Prignitz

November 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November um 51 auf 2.602 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 325 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 6,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 807, das sind 4 mehr als im Vormonat und 63 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 1.795 Arbeitslose, das ist ein Minus von 55 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2018 waren es 262 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2019	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2019	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	2.602	-51	-1,9	-325	-11,1	6,6	6,8	7,4
Männer	1.464	-26	-1,7	-152	-9,4	7,0	7,1	7,6
Frauen	1.138	-25	-2,1	-173	-13,2	6,2	6,4	7,2
15 bis unter 25 Jahre	203	2	1,0	-43	-17,5	7,8	7,7	9,8
15 bis unter 20 Jahre	51	-2	-3,8	-6	-10,5	5,6	5,8	6,9
50 Jahre und älter	1.059	-22	-2,0	-132	-11,1	6,1	6,3	6,9
55 Jahre und älter	743	-26	-3,4	-35	-4,5	6,7	7,0	7,3
Deutsche	2.387	-13	-0,5	-270	-10,2	6,3	6,4	7,0
Ausländer	215	-38	-15,0	-54	-20,1	x	x	x
Rechtskreis SGB III	807	4	0,5	-63	-7,2	2,1	2,0	2,2
Männer	468	4	0,9	9	2,0	2,2	2,2	2,2
Frauen	339	-	-	-72	-17,5	1,9	1,9	2,2
15 bis unter 25 Jahre	87	3	3,6	-11	-11,2	3,3	3,2	3,9
15 bis unter 20 Jahre	20	-6	-23,1	-4	-16,7	2,2	2,9	2,9
50 Jahre und älter	389	6	1,6	-43	-10,0	2,2	2,2	2,5
55 Jahre und älter	309	2	0,7	-31	-9,1	2,8	2,7	3,1
Deutsche	757	-	-	-51	-6,3	2,0	2,0	2,1
Ausländer	50	4	8,7	-12	-19,4	x	x	x
Rechtskreis SGB II	1.795	-55	-3,0	-262	-12,7	4,6	4,7	5,2
Männer	996	-30	-2,9	-161	-13,9	4,7	4,9	5,4
Frauen	799	-25	-3,0	-101	-11,2	4,4	4,5	4,9
15 bis unter 25 Jahre	116	-1	-0,9	-32	-21,6	4,4	4,5	5,9
15 bis unter 20 Jahre	31	4	14,8	-2	-6,1	3,4	3,0	4,0
50 Jahre und älter	670	-28	-4,0	-89	-11,7	3,9	4,1	4,4
55 Jahre und älter	434	-28	-6,1	-4	-0,9	3,9	4,2	4,2
Deutsche	1.630	-13	-0,8	-219	-11,8	4,3	4,4	4,8
Ausländer	165	-42	-20,3	-42	-20,3	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

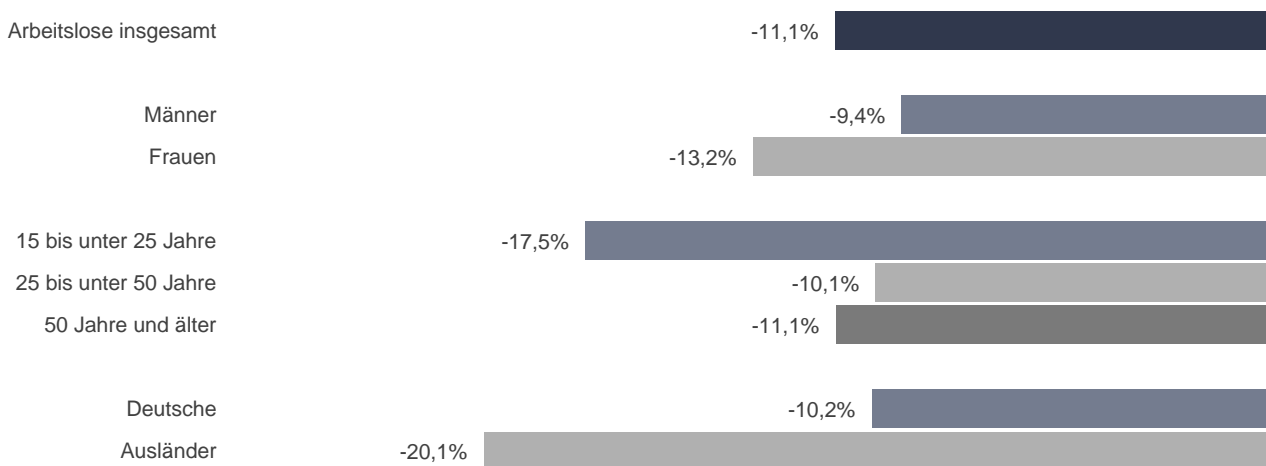
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Prignitz

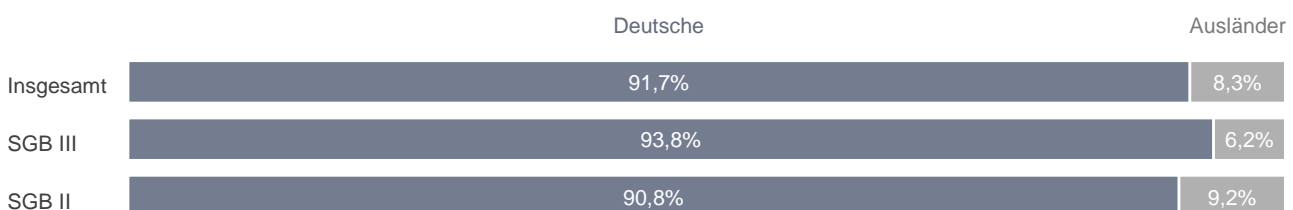
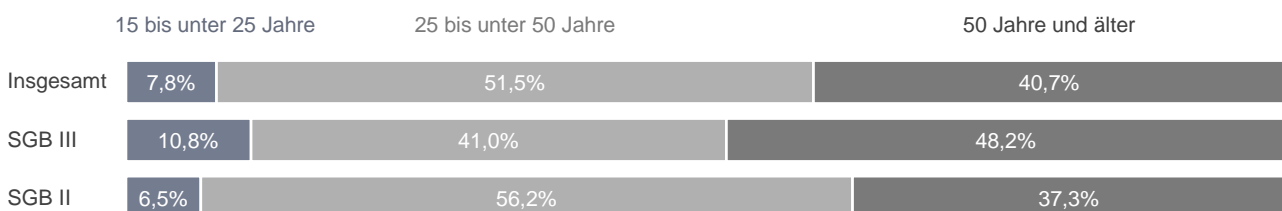
November 2019

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von –20% bei Ausländern bis –9% bei Männern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



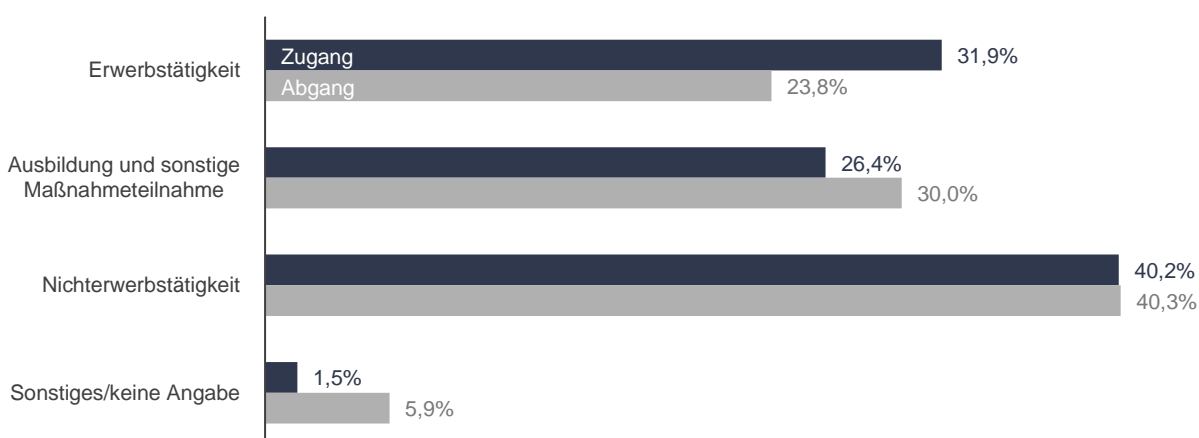
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Prignitz

November 2019

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 659 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 102 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 717 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 8 mehr als im November 2018. Seit Jahresbeginn gab es 7.947 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 441 Meldungen. Dem gegenüber stehen 8.340 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 479 Abmeldungen. Im November meldeten sich 210 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 39 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 171 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 12 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	659	-90	-12,0	-102	-13,4	7.947	-441	-5,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	210	-12	-5,4	-39	-15,7	2.402	-205	-7,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	182	-9	-4,7	-16	-8,1	2.164	-200	-8,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	23	1	4,5	-22	-48,9	166	-23	-12,2
Selbständigkeit	4	-4	-50,0	-2	-33,3	57	16	39,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	174	-64	-26,9	-46	-20,9	2.490	-86	-3,3
Nichterwerbstätigkeit	265	-20	-7,0	-19	-6,7	2.993	-142	-4,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	166	-24	-12,6	-33	-16,6	1.937	-194	-9,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	86	-1	-1,1	8	10,3	941	7	0,7
Sonstiges/keine Angabe	10	6	150,0	2	25,0	62	-8	-11,4
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	717	-24	-3,2	8	1,1	8.340	-479	-5,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	171	29	20,4	-12	-6,6	2.232	-174	-7,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	138	7	5,3	-33	-19,3	1.967	-241	-10,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	24	18	x	16	200,0	194	62	47,0
Selbständigkeit	7	3	75,0	4	133,3	62	5	8,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	215	-39	-15,4	-9	-4,0	2.481	-69	-2,7
Nichterwerbstätigkeit	289	-35	-10,8	27	10,3	3.279	-224	-6,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	180	-11	-5,8	19	11,8	2.077	-197	-8,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	84	-10	-10,6	13	18,3	876	-5	-0,6
Sonstiges/keine Angabe	42	21	100,0	2	5,0	348	-12	-3,3

[zurück zum Inhalt](#)

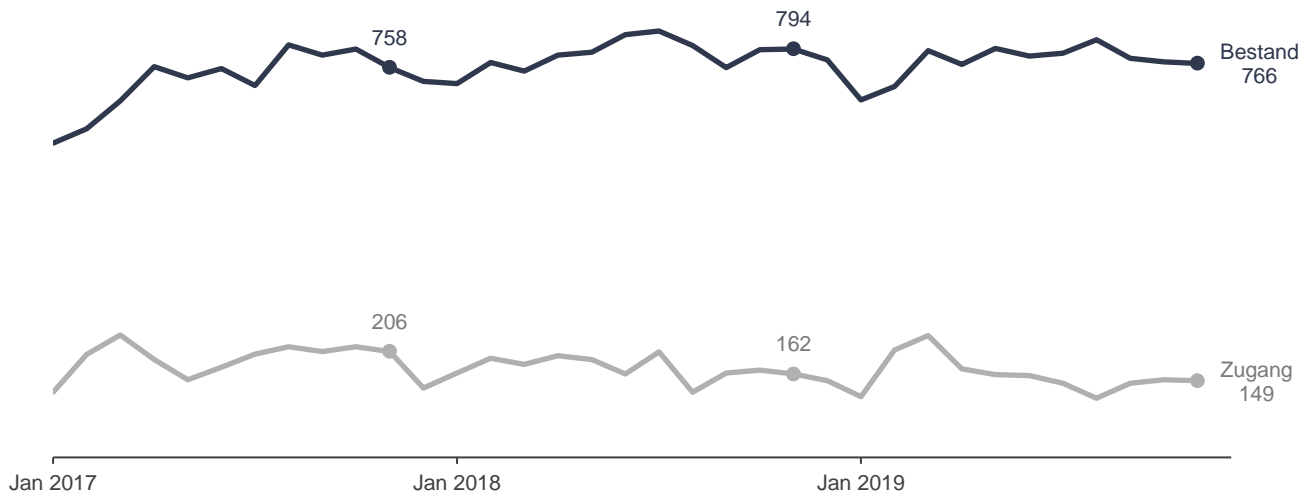
Gemeldete Arbeitsstellen

Prignitz

November 2019

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im November geringfügig gesunken, und zwar um 3 auf 766. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 28 Stellen weniger (–4 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 149 neue Arbeitsstellen, das waren 13 oder 8 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.759 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 157 oder 8%. Zudem wurden im November 152 Arbeitsstellen abgemeldet, 10 oder 6 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 1.768 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 67 oder 4%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	149	-2	-1,3	-13	-8,0	1.759	-157	-8,2
dar. sofort zu besetzen	91	-28	-23,5	-	-	1.188	-65	-5,2
sozialversicherungspflichtig	143	-6	-4,0	-12	-7,7	1.716	-166	-8,8
dar. sofort zu besetzen	88	-30	-25,4	2	2,3	1.162	-67	-5,5
Bestand	766	-3	-0,4	-28	-3,5	769	-14	-1,8
dar. sofort zu besetzen	719	-27	-3,6	-33	-4,4	729	-5	-0,7
sozialversicherungspflichtig	749	-7	-0,9	-26	-3,4	756	-17	-2,2
dar. sofort zu besetzen	704	-29	-4,0	-31	-4,2	717	-8	-1,1
Abgang	152	-5	-3,2	-10	-6,2	1.768	-67	-3,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	150	-4	-2,6	-11	-6,8	1.733	-83	-4,6

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

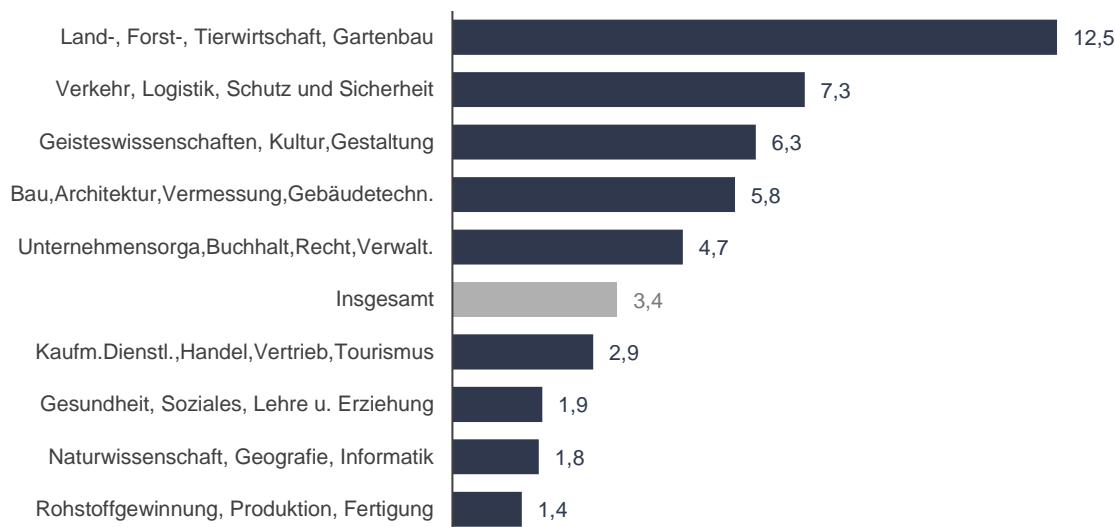
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Prignitz

November 2019

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im November 2019 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Nov 2019	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	2.602	100	-51	-1,9	-325	-11,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	274	10,5	7	2,6	-30	-9,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	354	13,6	-2	-0,6	-45	-11,3
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	355	13,6	-12	-3,3	-46	-11,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	16	0,6	-3	-15,8	4	33,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	704	27,1	-19	-2,6	-89	-11,2
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	339	13,0	5	1,5	-36	-9,6
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	223	8,6	-7	-3,0	-7	-3,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	298	11,5	-20	-6,3	-46	-13,4
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	25	1,0	-1	-3,8	-15	-37,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	13	0,5	1	8,3	-16	-55,2
Gemeldete Arbeitsstellen	766	100	-3	-0,4	-28	-3,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	22	2,9	-3	-12,0	-5	-18,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	248	32,4	-9	-3,5	-47	-15,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	61	8,0	-2	-3,2	-22	-26,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	9	1,2	1	12,5	-1	-10,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	97	12,7	-7	-6,7	-27	-21,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	117	15,3	8	7,3	36	44,4
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	47	6,1	7	17,5	13	38,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	161	21,0	2	1,3	26	19,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	4	0,5	-	-	-1	-20,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

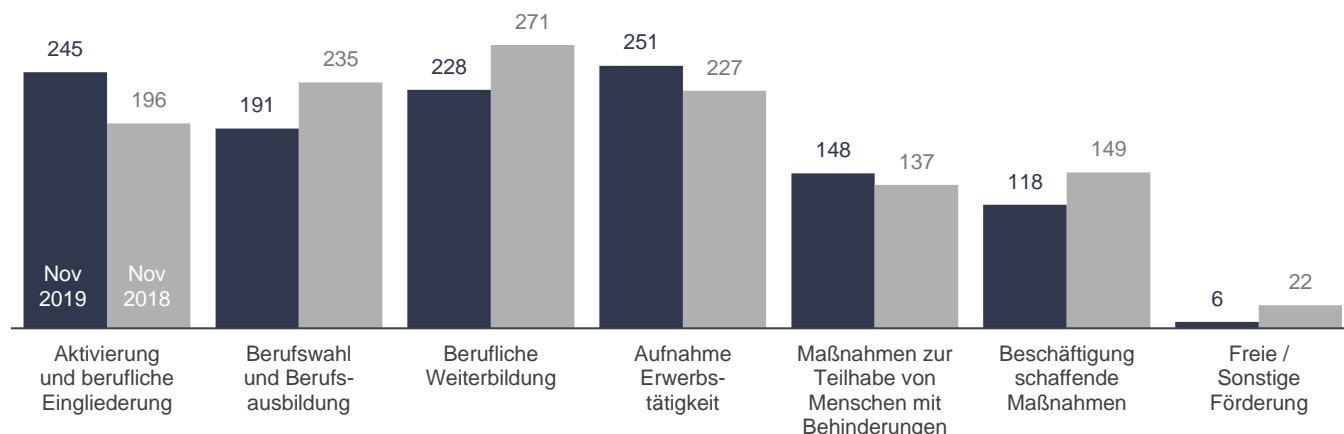
Prignitz

November 2019

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	274	30	12,3	-30	-9,9	3.102	-486	-13,5
Berufswahl und Berufsausbildung	5	-9	-64,3	-7	-58,3	130	-45	-25,7
Berufliche Weiterbildung	34	-16	-32,0	-36	-51,4	510	16	3,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	27	-11	-28,9	-9	-25,0	443	-82	-15,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	3	33,3	4	50,0	125	19	17,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	33	6	22,2	5	17,9	289	81	38,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	31	-5	-13,9
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	245	32	15,0	49	25,0	205	14	7,5
Berufswahl und Berufsausbildung	191	-	-	-44	-18,7	199	-19	-8,8
Berufliche Weiterbildung	228	-13	-5,4	-43	-15,9	223	3	1,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	251	4	1,6	24	10,6	231	-34	-12,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	148	4	2,8	11	8,0	131	14	11,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	118	-30	-20,3	-31	-20,8	123	-77	-38,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-1	-14,3	-16	-72,7	8	3	69,2
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	134	-65	-32,7	-23	-14,6	1.743	-81	-4,4
Berufswahl und Berufsausbildung	5	-4	-44,4	-2	-28,6	185	-8	-4,1
Berufliche Weiterbildung	47	7	17,5	-4	-7,8	539	97	21,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	35	-12	-25,5	-29	-45,3	408	-187	-31,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	1	12,5	4	80,0	95	18	23,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	42	-18	-30,0	-30	-41,7	289	5	1,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	36	16	80,0

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Prignitz

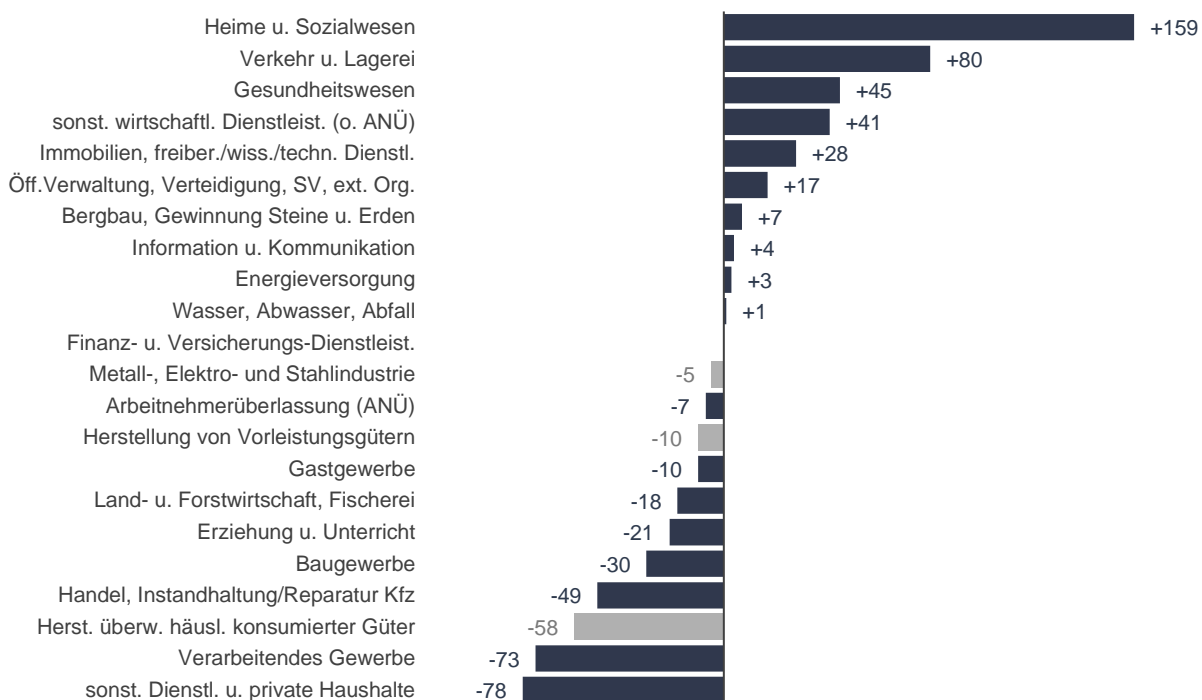
März 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2019, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 26.997. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 99 oder 0,4%, nach +117 oder ebenfalls +0,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+159 oder +4,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei sonstigen Dienstleistungen und privaten Haushalten (-78 oder -10,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2019



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2019 / Mrz 2018	
	Mrz 2019	Dez 2018	Sep 2018	Jun 2018	Mrz 2018	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	26.997	27.045	27.393	27.085	26.898	99	0,4
50,5% Männer	13.637	13.644	13.892	13.719	13.573	64	0,5
49,5% Frauen	13.360	13.401	13.501	13.366	13.325	35	0,3
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	2.037	2.074	2.107	1.851	1.884	153	8,1
65,1% 25 bis unter 55 Jahre	17.566	17.612	17.934	17.994	17.949	-383	-2,1
26,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	7.222	7.185	7.195	7.088	6.917	305	4,4
68,7% Vollzeit	18.559	18.606	18.918	18.735	18.695	-136	-0,7
31,3% Teilzeit	8.438	8.439	8.475	8.350	8.203	235	2,9
97,3% Deutsche	26.259	26.344	26.670	26.394	26.232	27	0,1
2,7% Ausländer	736	699	721	688	662	74	11,2

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

August 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	August 2019	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.850	-452	-10,5
davon			
mit 1 Person	2.318	-272	-10,5
mit 2 Personen	767	-127	-14,2
mit 3 Personen	355	-27	-7,1
mit 4 Personen	195	-34	-14,8
mit 5 und mehr Personen	215	8	3,9
darunter			
Single-BG	2.311	-277	-10,7
Alleinerziehende-BG	673	-65	-8,8
Partner-BG ohne Kinder	398	-68	-14,6
Partner-BG mit Kindern	419	-46	-9,9
nicht zuordenbare BG	49	4	8,9
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.103	-104	-8,6
davon: mit 1 Kind	514	-80	-13,5
mit 2 Kindern	322	-16	-4,7
mit 3 und mehr Kindern	267	-8	-2,9
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	6.934	-680	-8,9
darunter			
Männer	3.532	-357	-9,2
Frauen	3.402	-323	-8,7
Leistungsberechtigte (LB)	6.701	-681	-9,2
Regelleistungsberechtigte (RLB)	6.513	-664	-9,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.818	-544	-10,1
darunter			
Männer	2.423	-269	-10,0
Frauen	2.395	-275	-10,3
davon			
unter 25 Jahre	730	-80	-9,9
25 bis unter 55 Jahre	2.858	-436	-13,2
55 Jahre und älter	1.230	-28	-2,2
darunter			
Deutsche	4.122	-480	-10,4
Ausländer	693	-63	-8,3
darunter			
Alleinerziehende	670	-63	-8,6
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.695	-120	-6,6
darunter			
unter 3 Jahre	344	-38	-9,9
3 bis unter 6 Jahre	358	-18	-4,8
6 bis unter 15 Jahre	955	-59	-5,8
über 15 Jahre	38	-5	-11,6
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	188	-17	-8,3
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	233	1	0,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	155	-12	-7,2
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	78	13	20,0

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

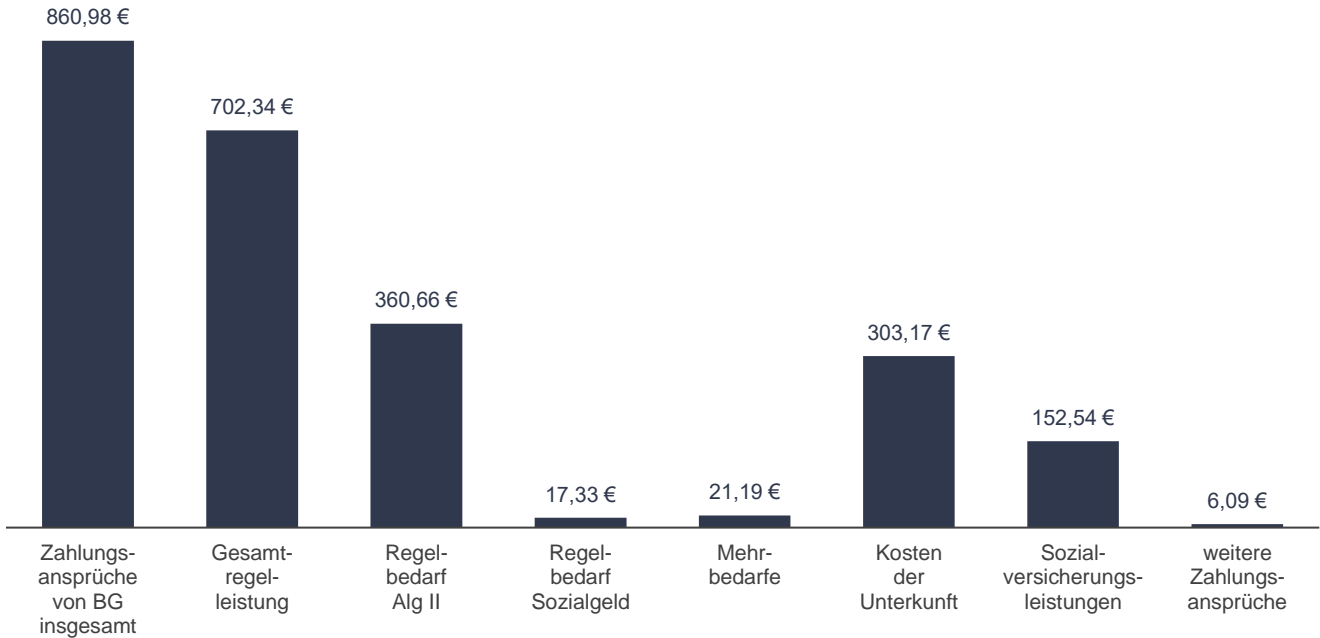
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

August 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	3.314.754	861	3.850	861
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	2.704.004	702	3.833	705
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.388.526	361	3.434	404
Regelbedarf Sozialgeld	66.701	17	442	151
Mehrbedarfe	81.582	21	1.373	59
Kosten der Unterkunft	1.167.195	303	3.650	320
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.146.677	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	587.289	153	3.820	154
weitere Zahlungsansprüche	23.460	6	-	-
sonstige Leistungen	19.009	5	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.055	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	244	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	153	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt und Grundsicherung im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitreihen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.